

# Probleme mit SL während der Wiedereingliederung

## Beitrag von „Susannea“ vom 21. Juni 2014 20:53

Dein Chef ist berechtigt am ersten Tag einen Krankenschein zu verlangen (wobei das dann schon etwas heikler wird, weil er nachweisen muss, dass dies in dem Falle berechtigt wäre) und er hat eine Fürsorgepflicht, so dass er natürlich auch dir mitteilen muss, dass du in so einem Falle besser zum Arzt gehst. Also wäre beides vollkommen korrekt gewesen.

Was dein Chef nun wirklich gesagt hat von beidem oder wollte hast du aber immer noch nicht mitgeteilt, aber wie gesagt, ist eigentlich auch egal, denn beides ist in Ordnung, wobei natürlich auch der Ton dabei die Musik macht (den man hier im Forum ja leider nicht hören kann, also denke ich, dass du einfach zu viel reininterpretierst 😊 )

Es hat dich niemand angeklagt.

Und ja, es wäre besser gewesen, auch in deinem Sinne (woran man mal mehr denken sollte als immer nur an Kollegen und Schüler!) zu Hause zu bleiben bzw. wirklich lieber einen Arzt aufzusuchen.

Übrigens, manchmal ist es gut, wenn manche Leute mitlesen, dann merken sie wenigstens, dass sie sich nicht mehr alles leisten können, sondern man schon dabei ist, etwas zu unternehmen 😊